

„Ich bin einzigartig“

Wer kann das schon von sich behaupten, ohne von anderen belächelt zu werden? Der Löwe kommt auch gar nicht auf eine solche Idee. Er ist es schon: Der Mittelpunkt seiner Welt und ausserdem „Gebietler über sein Reich“!

Von mangelndem Selbstwertgefühl kann man bei einem Löwen ja normalerweise nicht sprechen. Die Sonnenkraft auf dem Höhepunkt des Sommers verleiht eine gesunde Vitalität und dadurch auch ein positives Lebensgefühl, steht für Kreativität und ist das Gegenteil von Konsumieren. Dies kommt auch in der entsprechenden Lebensphase der Kindheit und Jugend zum Ausdruck.

Auf die Frage nach dem Sternzeichen wird normalerweise die Sonnenstellung genannt. Ob dies nun ein Löwe, Jungfrau oder eine Waage ist, stets ist die Sonnenstellung der Ausdruck des persönlichen Selbstverständnisses. Allerdings ist damit noch lange nicht gesagt, ob ein Leben auch wirklich erfolgreich sein wird. Beim Löwen kann man aber davon ausgehen, dass sein Selbstgefühl mit einer natürlichen Autorität verknüpft ist. Der Hauptgrund dafür ist auf die bessere Verarbeitung der vitalen Sonnenkraft zurückzuführen.

Die Sonnenstellung im Horoskop ist aber auch für die „Nicht-Löwen“ von herausragender Bedeutung. Der Löwe bezieht seine Lebensfreude u.a. durch verstärkte sinnliche Wahrnehmung. Dies verleiht ihm ein natürliches Daseinsgefühl. Das kann man zunächst als ein Geschenk des Himmels ansehen. Es gibt aber auch starke Persönlichkeiten die Verantwortung für andere tragen, ohne unbedingt Löwen sein zu müssen. Führungspersönlichkeiten haben normalerweise eine starke gestellte Sonne. Hierbei besteht nicht nur für den Löwen die

Neigung, andere zu dominieren und die eigene Vormachtstellung zu missbrauchen. Vielfach wird dabei Druck und Angst als Mittel zur Erhaltung der eigenen Macht über andere eingesetzt. Kommen die Ängste an, gibt ein Untergebener dann unbewusst Energie und Vitalität ab. Man spricht hier nicht mehr von einer natürlichen Autorität und Würde, sondern im schlechtesten Fall von einem Despoten oder Diktator. Eine solche Person kann sich nur halten, wenn sie Kontrolle, Druck und Ängste gegenüber den anvertrauten Personen aufrecht halten kann. Mit abnehmender Vitalität und zunehmendem Alter wird das aber immer problematischer. Ängste und Depressionen sind deswegen auch die unerlösten Seiten des Löwen. Bei Machtmissbrauch geht zunächst das Einfühlungsvermögen verloren, im schlimmsten Fall droht gar ein Versiegen der geistigen Kräfte.

In der Löwephase geht es aber zunächst um Ausdruck dessen, wer wir sind; nicht ums beherrschen anderer. Der Lernprozess besteht darin, den Weg des Herzens zu gehen, echtes Mitgefühl zu leben und den Weg der Freude zu gehen. Die heilige Aufgabe ist: Andere in ihrer Entfaltung zu fördern und nicht zu hemmen! Dies gilt in besonderem Masse auch für Pädagogen. Die Kreativität des Löwen ist also nicht auf die eigene Person beschränkt, sondern der Selbstausdruck zum Wohl des Ganzen. Hierin zeigt eine Führungspersönlichkeit ihre wirkliche Grösse.

Alfred Böhm, Astrologe u. Gitarrenlehrer, www.astrocoach.ch Info: 079 631 49 19. Die ersten Nachfragen zum persönlichen Horoskop werden gratis beantwortet. Per Mail an info@astrocoach.ch oder schriftlich an A. Böhm, Postfach 116, 8750 Glarus. Bitte kurze Frage mit Namen, Vornamen, Geburtsdatum, Geburtszeit und Geburtsort einreichen!